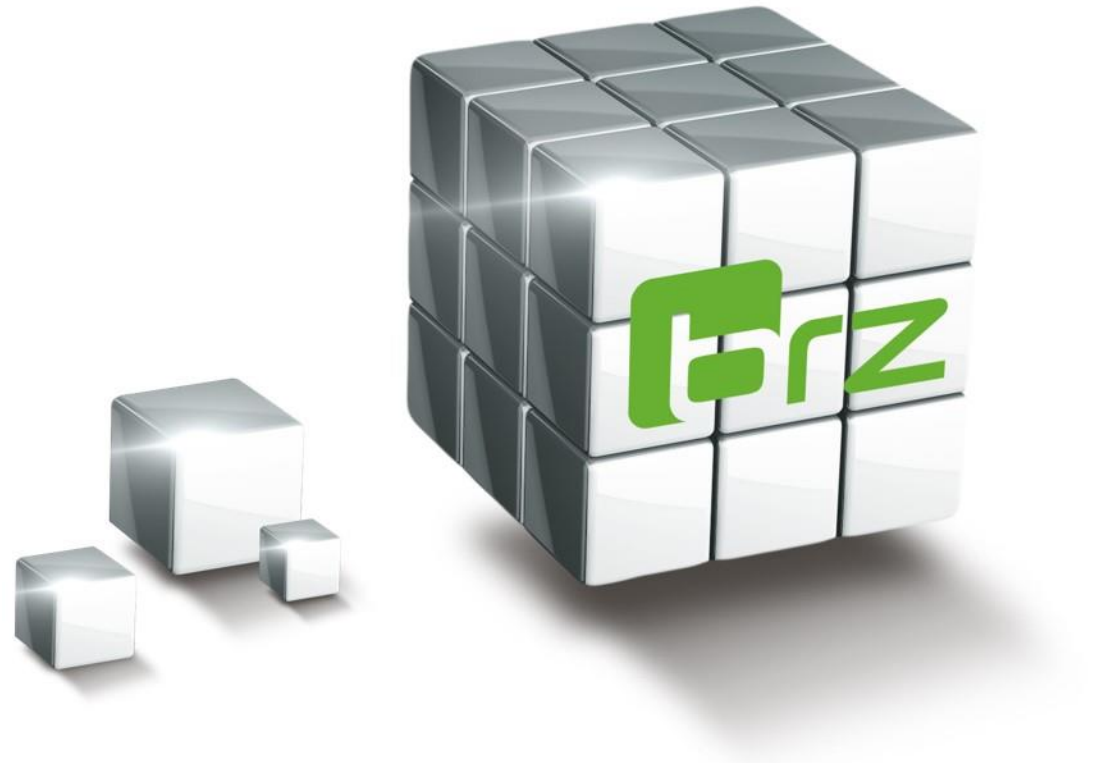


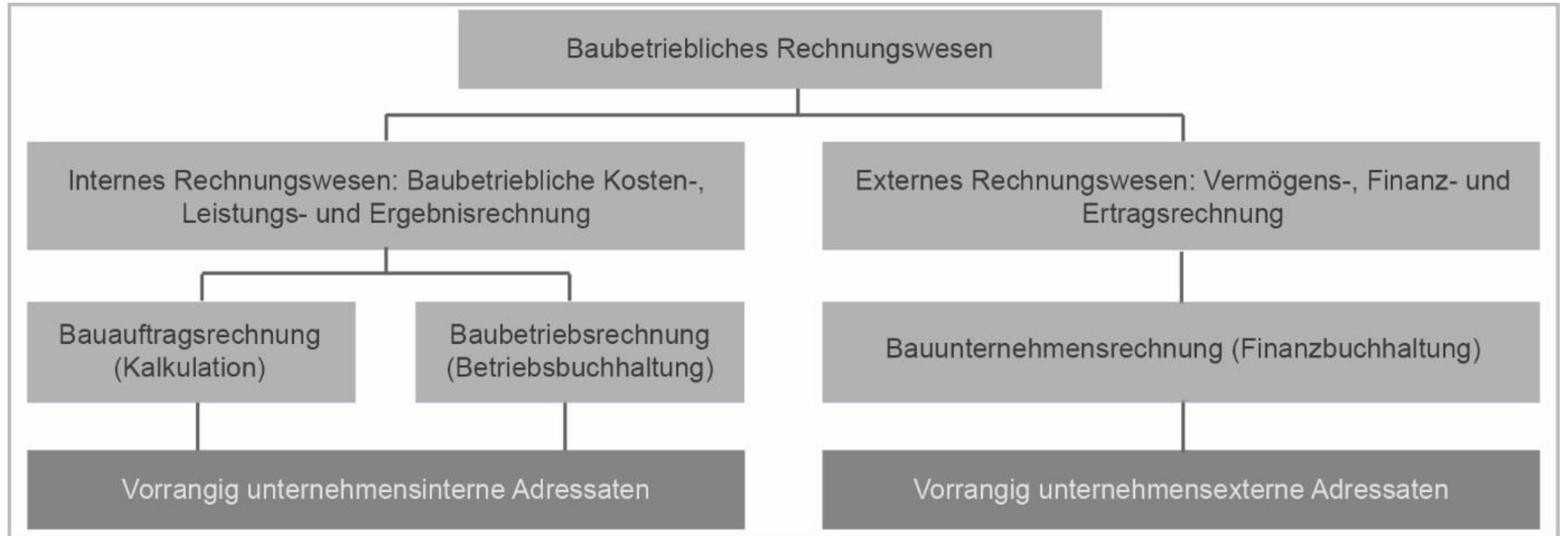
Betriebswirtschaft im Bauwesen

Prof. Dr. Ralf-Peter Oepen



Einführung

Rechnungswesen der Bauunternehmen im Überblick



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016.

Differenzierungsmerkmale von externem und internem Rechnungswesen

	Internes Rechnungswesen	Externes Rechnungswesen
Adressaten	Unternehmensverantwortliche / Entscheidungsträger	Gesellschafter Kreditgeber Finanzbehörden
Aufgaben	Vorrangig unternehmensinterne Aufgaben	Vorrangig unternehmensexterne Aufgaben
Grundlagen	Auf freiwilliger Basis	Rechtlich verpflichtet
Gestaltung	Grundsätzlich frei gestaltbar	Abhängig von Rechnungslegungsnormen und - vorschriften - national: HGB, AO, EStG u. a. - international: IFRS
Funktionen	Planung, Steuerung und Kontrolle	Information und Dokumentation Zahlungsbemessung (Steuern, Ausschüttungen)
Instrumente	Betriebsbuchhaltung - Bauauftragsrechnung (Kalkulation) - Baubetriebsrechnung (Kostenrechnung i. e. S.)	Finanzbuchhaltung - Bilanz - GuV
Rechengrößen	Kosten und Leistung	Aufwand und Ertrag

Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

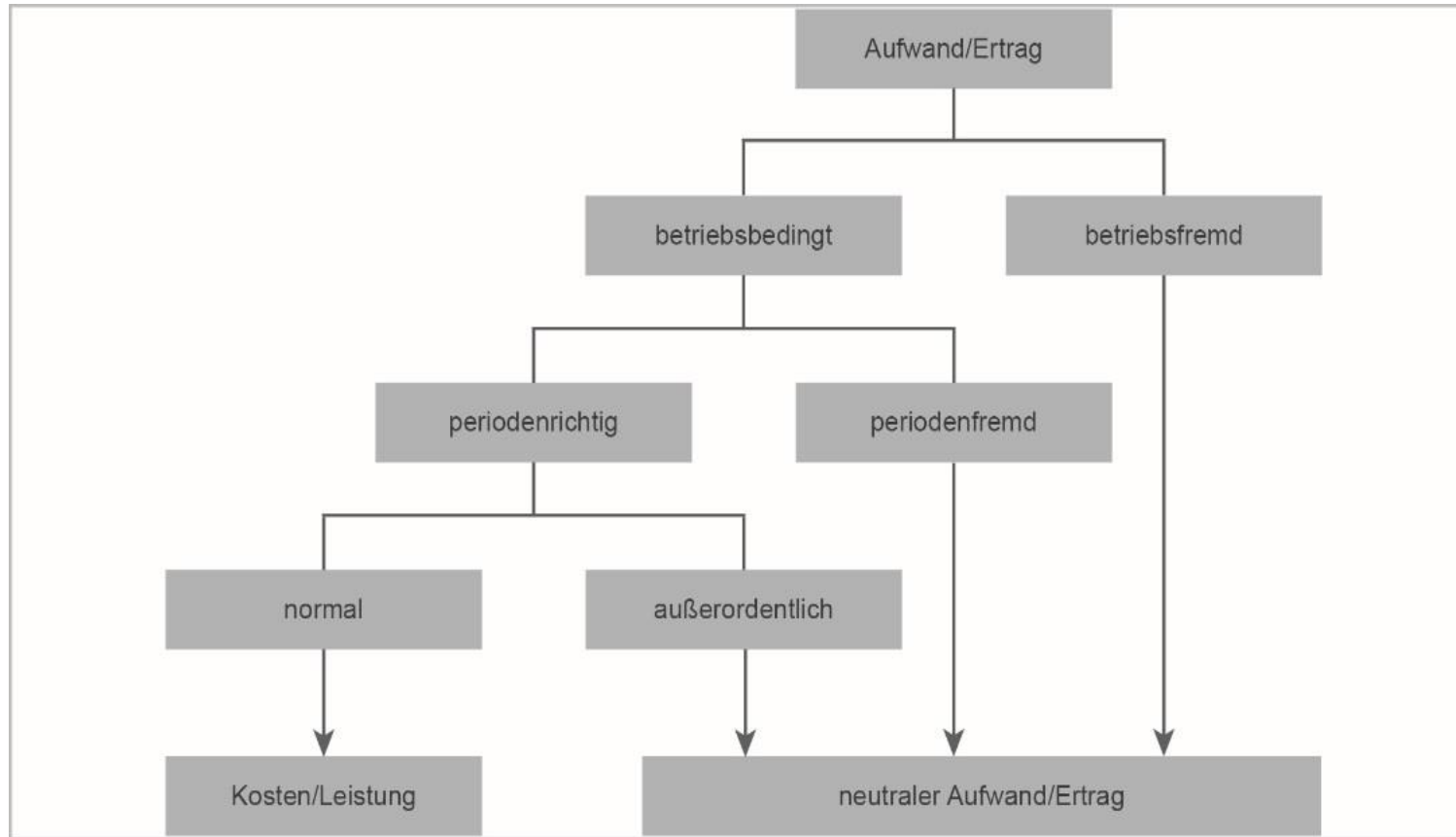
Abgrenzung der Rechengrößen im Rechnungswesen

Bestände und ihre Komponenten	Positive Bestandsveränderung	Negative Bestandsveränderung
Kassenbestand + jederzeit verfügbares Bankguthaben = Zahlungsmittelbestand	Einzahlung	Auszahlung
+ Forderungen ./. Verbindlichkeiten = Geldvermögen	Einnahme	Ausgabe

Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Externes Rechnungswesen

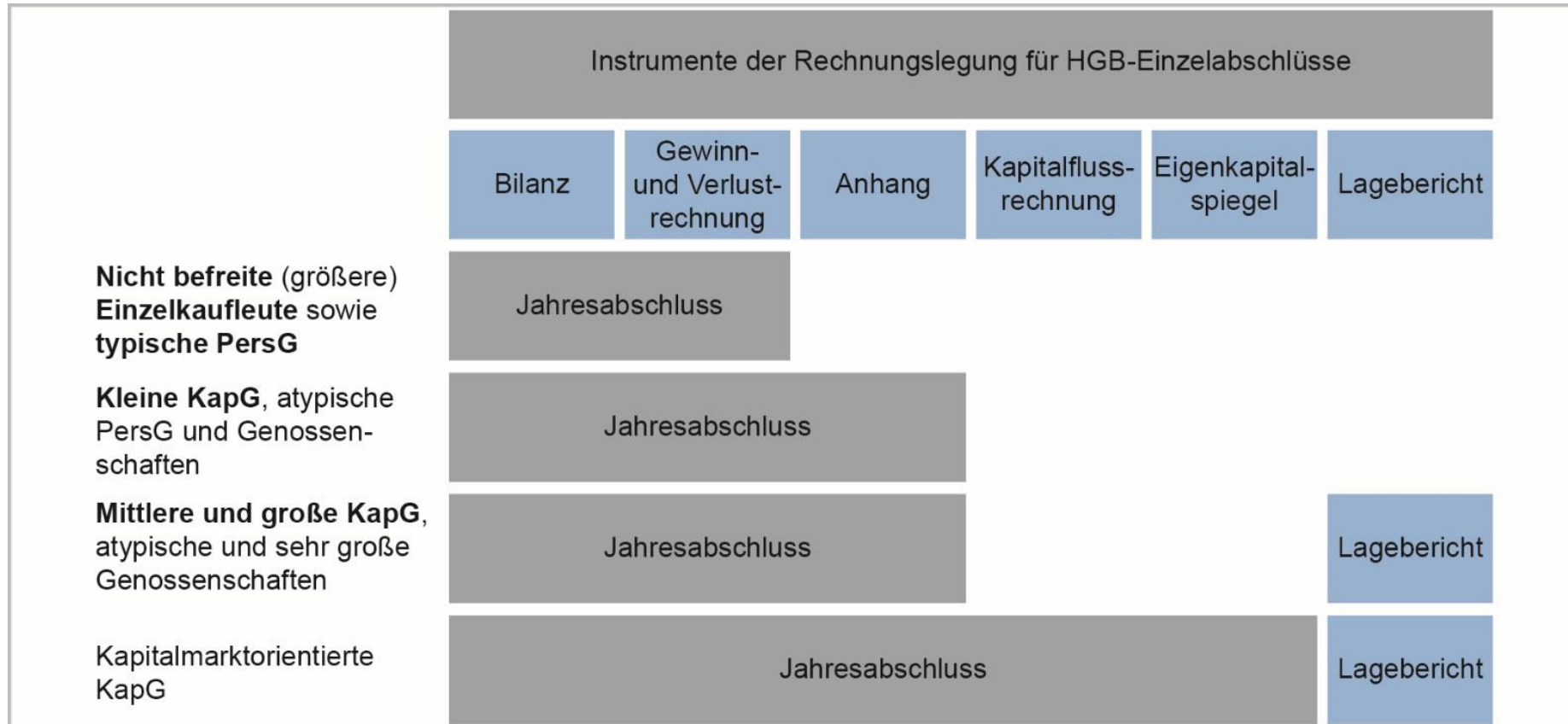
Abgrenzung der Rechengrößen im Rechnungswesen



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Jahresabschluss und dessen Bestandteile

HGB-Bestandteile der HGB-Einzel-Rechnungslegung



Quelle: KLR Bau - Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016.

Jahresabschluss und dessen Bestandteile

Größenklasseneinteilung von Kapitalgesellschaften gem. HGB

Wenn an zwei aufeinanderfolgenden Abschlussstichtagen zwei der folgenden Merkmale zutreffen:	Kleine Kapitalgesellschaft § 267 Abs. 1 HGB	Mittelgroße Kapitalgesellschaft § 267 Abs. 2 HGB	Große Kapitalgesellschaft § 267 Abs. 3 HGB
Bilanzsumme in T€	≤ 6.000	≤ 20.000	> 20.000
Umsatzerlöse in T€	≤ 12.000	≤ 40.000	> 40.000
Arbeitnehmer	≤ 50 im Jahresdurchschnitt	≤ 250 im Jahresdurchschnitt	> 250

Quelle: KLR Bau - Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016.

Jahresabschluss und dessen Bestandteile

Relevante Regelungen im Handelsgesetzbuch (HGB)

Drittes Buch: Handelsbücher					
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
§§ 238 - 263	§§ 264 - 335	§§ 336 - 339	§§ 340 - 341p	§§ 342 - 342a	§§ 342b - 342e
Vorschriften für alle Kaufleute	Ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften sowie bestimmten Personengesellschaften	Ergänzende Vorschriften für eingetragene Genossenschaften	Ergänzende Vorschriften für Unternehmen bestimmter Geschäftszweige	Privates Rechnungslegungsgremium und Rechnungslegungsbeirat	Prüfstelle für Rechnungslegung

§§ 238 - 241a	§§ 242 - 256a	§§ 257 - 261	§§ 262 - 263	§§ 264 - 289a	§§ 290 - 315a	§§ 316 - 335
Buchführung, Inventar	Eröffnungsbilanz, Jahresabschluss	Aufbewahrung, Vorlage	Landesrecht	Jahresabschluss KapG. und Lagebericht	Konzernabschluss und Lagebericht	Vier weitere Unterabschnitte

§§ 242 - 245	§§ 246 - 251	§§ 252 - 256a
allgemeine Vorschriften	Ansatzvorschriften	Bewertungsvorschriften

§§ 264 - 265	§§ 266 - 274a	§§ 275 - 278	§§ 284 - 288	§§ 289 - 289a
allgemeine Vorschriften	Bilanz	GuV	Anhang	Lagebericht

Quelle Wöhe, G. - Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 24. Aufl. (2010), S. 730.

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanzgliederung gem. § 266 Abs. 1 Satz 3 HGB

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklagen
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
B. Umlaufvermögen	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
I. Vorräte	B. Rückstellungen
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	C. Verbindlichkeiten
III. Wertpapiere	D. Rechnungsabgrenzungsposten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	E. Latente Steuern
C. Rechnungsabgrenzungsposten	
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Quelle: KLR Bau - Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Die Gewinn und Verlustrechnung (GuV)

GuV-Gliederung nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB

1. Umsatzerlöse
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
3. Andere aktivierte Eigenleistungen
4. Sonstige Betriebliche Erträge
5. Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe b) Aufwendungen für bezogene Leistungen
6. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung
7. Abschreibungen a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachlagen b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten
8. Sonstiger betrieblicher Aufwand
9. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag
15. Ergebnis nach Steuern
16. Sonstige Steuern
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Quelle: KLR Bau - Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

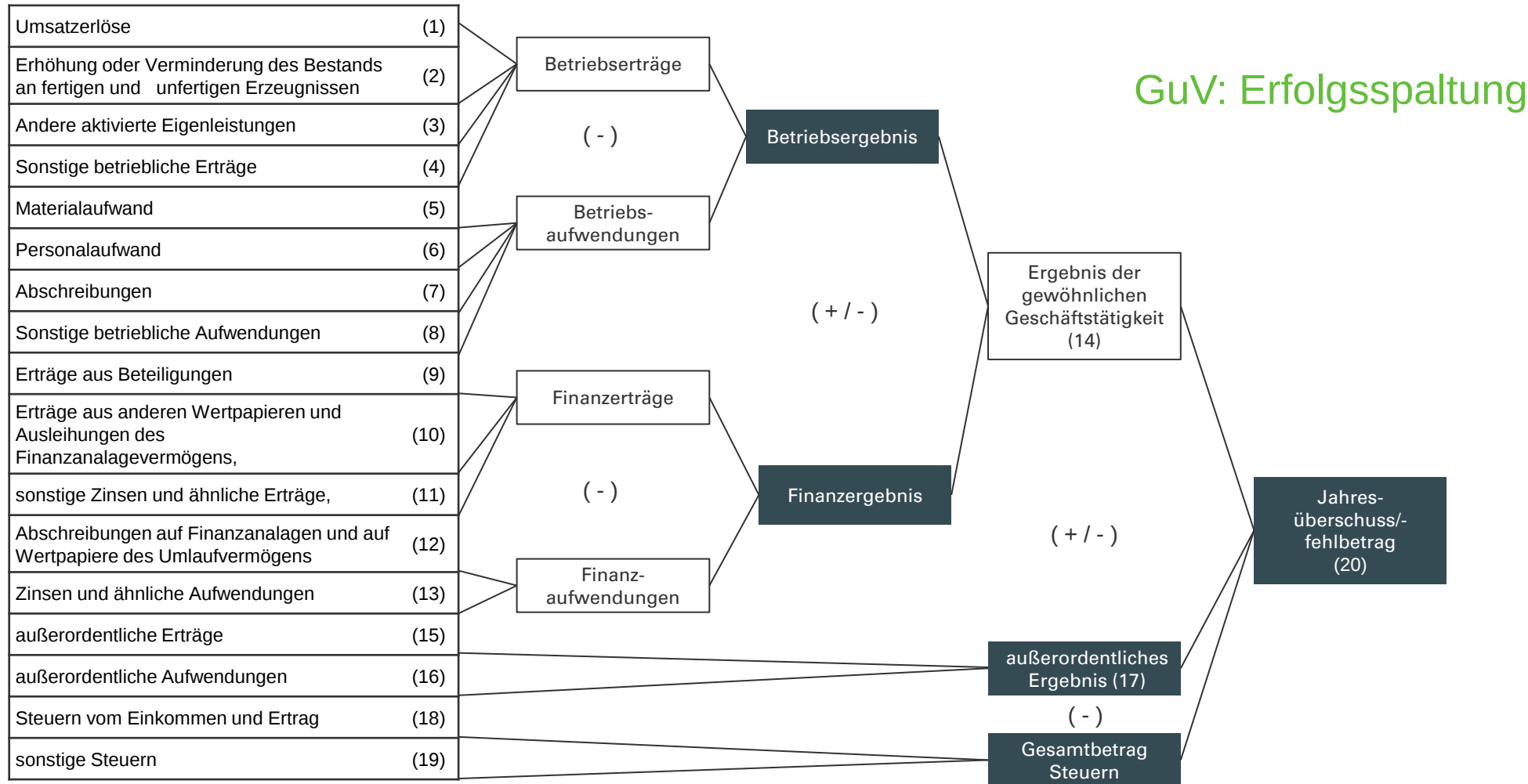
Die Gewinn und Verlustrechnung (GuV)

Aufgliederung der GuV-Gliederung in eine sog. betriebswirtschaftliche Auswertung

Umsatzerlöse
Bestandsveränderungen unfertige Baustellen
Bestandsveränderungen Vorräte
Gesamtleistung
Sonstige Betriebliche Erträge
Bereinigter Erlös
Materialaufwand
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe b. Aufwendungen für bezogene Leistungen
Rohergebnis
Personalaufwand
a. Löhne und Gehälter b. Soziale Abgaben und Aufwendungen Abschreibungen Sonstiger betrieblicher Aufwand
Aufwendungen gesamt
Betriebsergebnis
Erträge aus Beteiligungen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Zinsen und ähnliche Aufwendungen
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
Außerordentliche Aufwendungen Außerordentliche Erträge
Außerordentliches Ergebnis
Steuern
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Quelle: KLR Bau - Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

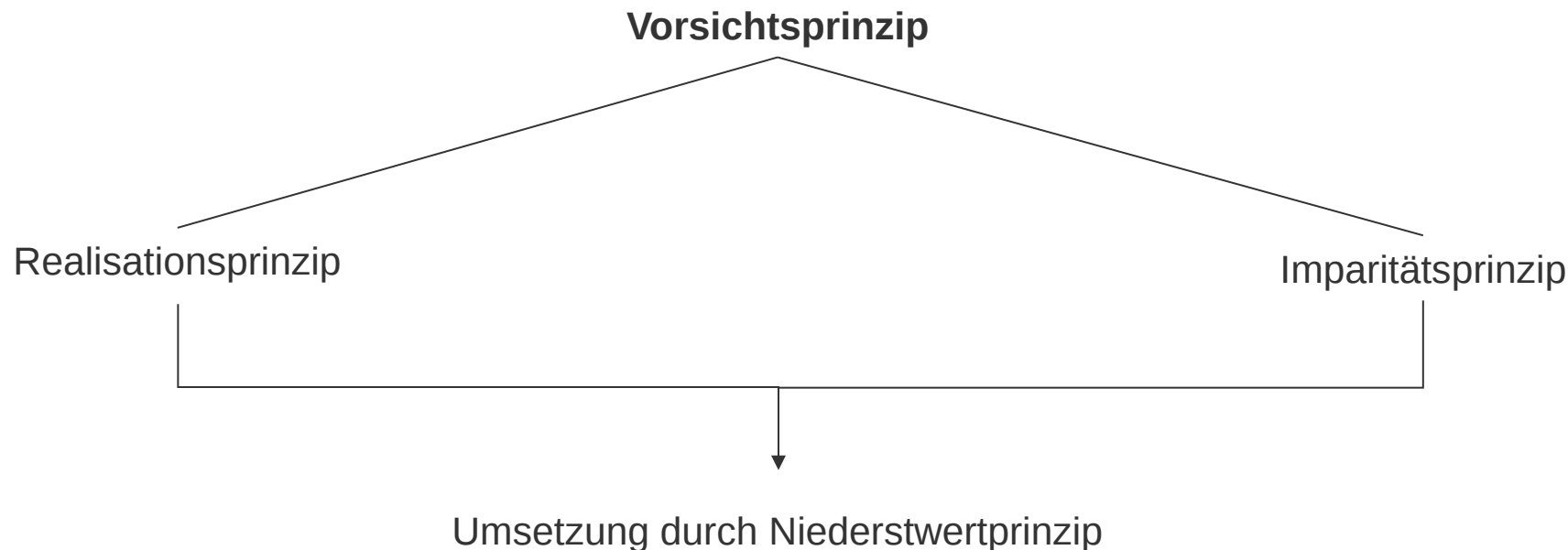
Die Gewinn und Verlustrechnung (GuV)



Quelle: Wöhe, G. - Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 24. Aufl. (2010), S. 807

Grundlegende Bilanzierungsvorschriften

- Die Höhe des ausgewiesenen handelsrechtlichen Bilanzergebnisses hängt in besonderem von den Bewertungsvorschriften ab.
- Diese Bewertungsvorschriften sind ganz wesentlich vom sogenannten Vorsichtsprinzip geprägt.



Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	D. Rechnungsabgrenzungsposten
C. Rechnungsabgrenzungsposten	E. Latente Steuern
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Vermögensgegenstände II. Sachanlagen III. Finanzanlagen	A. Eigenkapital I. Gezeichnetes Kapital II. Kapitalrücklage III. Gewinnrücklagen IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
B. Umlaufvermögen I. Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2. Unfertige Bauten - abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen 3. Fertige Erzeugnisse und Waren 4. geleistete Anzahlungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften 3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen 4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 5. Sonstige Vermögensgegenstände III. Wertpapiere IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	B. Rückstellungen 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 2. Steuerrückstellungen 3. Sonstige Rückstellungen C. Verbindlichkeiten 1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute 2. erhaltene Vorauszahlungen 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften 5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 7. Sonstige Verbindlichkeiten
C. Rechnungsabgrenzungsposten	D. Rechnungsabgrenzungsposten
D. Latente Steuern	E. Latente Steuern
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Vermögensgegenstände II. Sachanlagen III. Finanzanlagen	A. Eigenkapital I. Gezeichnetes Kapital II. Kapitalrücklage III. Gewinnrücklagen IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
B. Umlaufvermögen I. Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2. Unfertige Bauten - abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen 3. Fertige Erzeugnisse und Waren 4. geleistete Anzahlungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften 3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen 4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 5. Sonstige Vermögensgegenstände III. Wertpapiere IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	B. Rückstellungen 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 2. Steuerrückstellungen 3. Sonstige Rückstellungen
C. Rechnungsabgrenzungsposten	C. Verbindlichkeiten 1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute 2. erhaltene Vorauszahlungen 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften 5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 7. Sonstige Verbindlichkeiten
D. Latente Steuern	D. Rechnungsabgrenzungsposten
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	E. Latente Steuern

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Vermögensgegenstände II. Sachanlagen III. Finanzanlagen	A. Eigenkapital I. Gezeichnetes Kapital II. Kapitalrücklage III. Gewinnrücklagen IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
B. Umlaufvermögen I. Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2. Unfertige Bauten - abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen 3. Fertige Erzeugnisse und Waren 4. geleistete Anzahlungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften 3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen 4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 5. Sonstige Vermögensgegenstände III. Wertpapiere IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	B. Rückstellungen 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 2. Steuerrückstellungen 3. Sonstige Rückstellungen
C. Rechnungsabgrenzungsposten	C. Verbindlichkeiten 1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute 2. erhaltene Vorauszahlungen 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften 5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 7. Sonstige Verbindlichkeiten
D. Latente Steuern	D. Rechnungsabgrenzungsposten
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	E. Latente Steuern

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	D. Rechnungsabgrenzungsposten
C. Rechnungsabgrenzungsposten	E. Latente Steuern
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
Beteiligungsverhältnis besteht	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein
5. Sonstige Vermögensgegenstände	Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben	D. Rechnungsabgrenzungsposten
bei Kreditinstituten und Schecks	E. Latente Steuern
C. Rechnungsabgrenzungsposten	
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
Beteiligungsverhältnis besteht	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein
5. Sonstige Vermögensgegenstände	Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben	D. Rechnungsabgrenzungsposten
bei Kreditinstituten und Schecks	E. Latente Steuern
C. Rechnungsabgrenzungsposten	
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
A k t i v a	P a s s i v a
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
Beteiligungsverhältnis besteht	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein
5. Sonstige Vermögensgegenstände	Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben	D. Rechnungsabgrenzungsposten
bei Kreditinstituten und Schecks	E. Latente Steuern
C. Rechnungsabgrenzungsposten	
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	D. Rechnungsabgrenzungsposten
C. Rechnungsabgrenzungsposten	E. Latente Steuern
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Die Baubilanz und ihre zentralen Posten

Bilanz	
Aktiva	Passiva
A. Anlagevermögen	A. Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	I. Gezeichnetes Kapital
II. Sachanlagen	II. Kapitalrücklage
III. Finanzanlagen	III. Gewinnrücklagen
B. Umlaufvermögen	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
I. Vorräte	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	B. Rückstellungen
2. Unfertige Bauten	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
abzüglich erhaltener Abschlagszahlungen	2. Steuerrückstellungen
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	3. Sonstige Rückstellungen
4. geleistete Anzahlungen	C. Verbindlichkeiten
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. erhaltene Vorauszahlungen
2. Forderungen gegen Arbeitsgemeinschaften	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
III. Wertpapiere	7. Sonstige Verbindlichkeiten
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	D. Rechnungsabgrenzungsposten
C. Rechnungsabgrenzungsposten	E. Latente Steuern
D. Latente Steuern	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	

Internes Rechnungswesen

Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung im Überblick

Zur Definition von Einzel- und Gemeinkosten

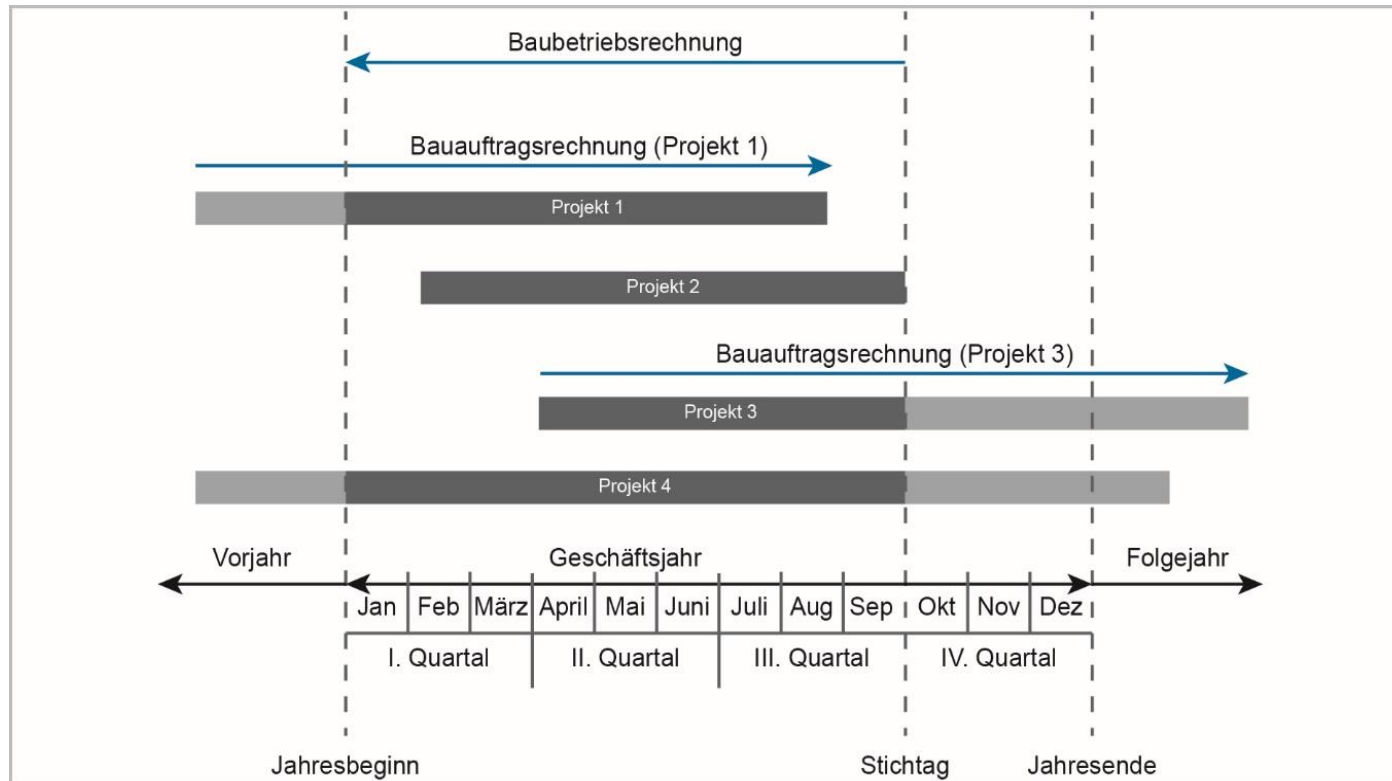
KLR Bau S. 14/15

Baubetriebsrechnung		Baufauftragsrechnung	
Einzelkosten / Primärkosten	Kosten, die einem Kostenverursacher (Kostenstelle / Kostenträger) unmittelbar zugeordnet werden können.	Einzelkosten der Teilleistungen	Kosten, die den einzelnen Teilleistungen (i. d. R. LV-Positionen) direkt zuzuordnen sind.
Gemeinkosten / Sekundärkosten	Kosten, die einem Kostenverursacher (Kostenträger / Kostenstelle) nur mittelbar zugeordnet werden können.	Baustellengemeinkosten	Kosten, die durch das Herstellen des Bauprojektes als Ganzes entstehen, sich aber keiner Position des Leistungsverzeichnisses direkt zuordnen lassen.
		Allgemeine Geschäftskosten	Kosten, die einem Bauprojekt nur mittelbar zugeordnet werden können.

Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung im Überblick

Zukunftsgerichtete Sichtweise der Bauauftrags- versus vergangenheitsgerichtete Sichtweise der Baubetriebsrechnung

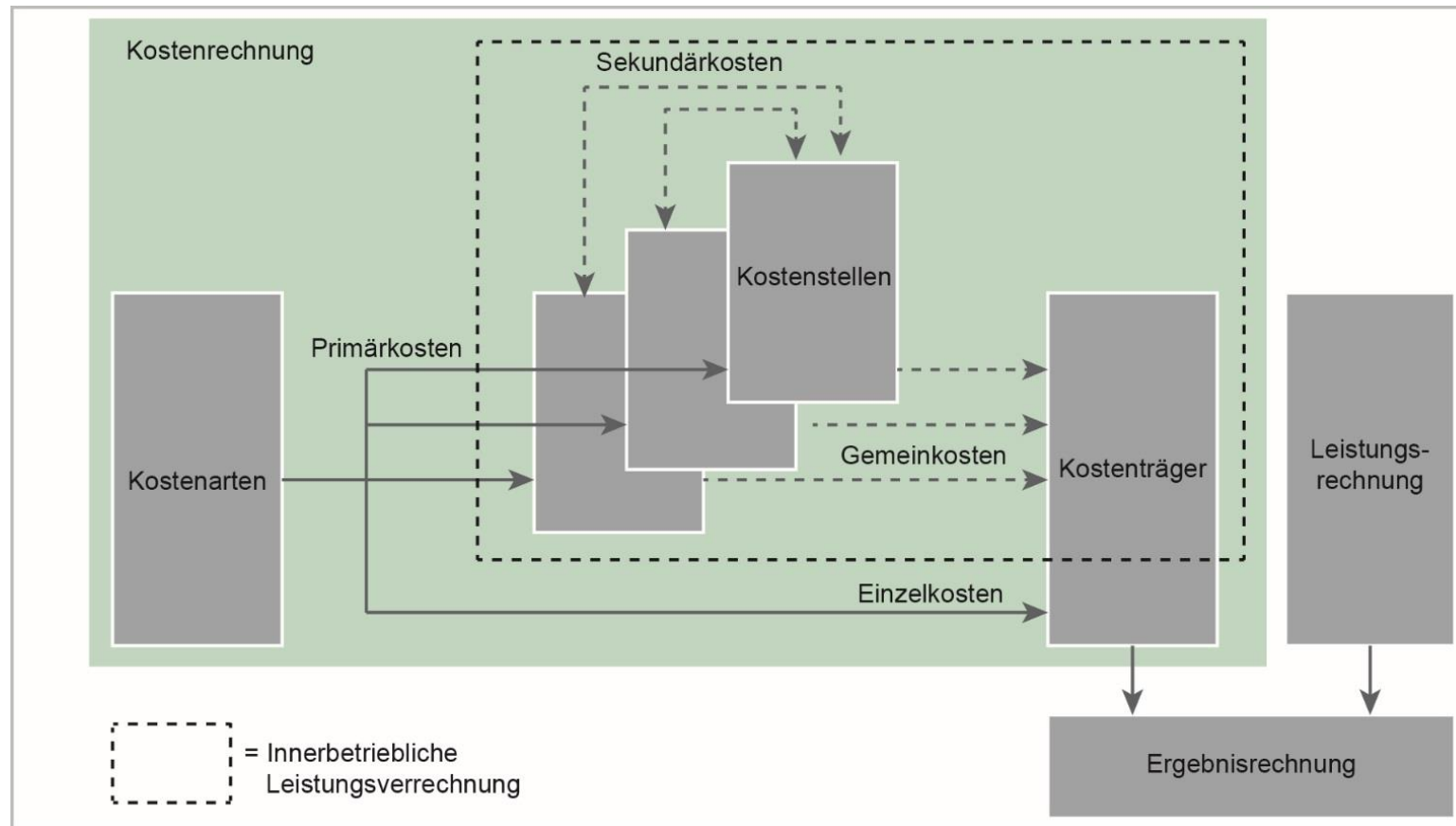


Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

KLR Bau S. 104

Organisation der baubetrieblichen Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

Klassische Methode der Leistungsbewertung

Ermittlung:

Geleistete Menge pro LV-Position * Einheitspreis pro LV-Position = **Bauleistung**

Beispiel:

Geleistete Menge:	400 m ³
Einheitspreis:	7,00 € / m ³

Ermittlung der Bauleistung:

400 m ³ * 7,00 € / m ³	<u>≡ 2.800,00 €</u>
--	----------------------------

Anmerkung:

Im Einheitspreis enthalten sind die EKT-Bestandteile der LV-Position sowie Umlagen für BGK, AGK und G.

Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

Modifizierte Methode der Leistungsbewertung

Ermittlung:

Geleistete Menge pro LV-Position * Einzelkosten der LV-Position (bzw. Unterposition)
+ Geleistete Menge pro BGK-Position * Einzelkosten der BGK-Position
= Soll-Herstellkosten
+ Deckungsbeitrag
= **Bauleistung**

Beispiel:

Geleistete Menge der LV-Position: 400 m³
Einzelkosten der LV-Position: 5,00 € / m³
Geleistete Menge der BGK-Position: 1 Monat
Einzelkosten der BGK-Position: 500,00 € / Monat
Deckungsbeitrag (AGK und G): 10 % v. o. = 11,11 % v. u.

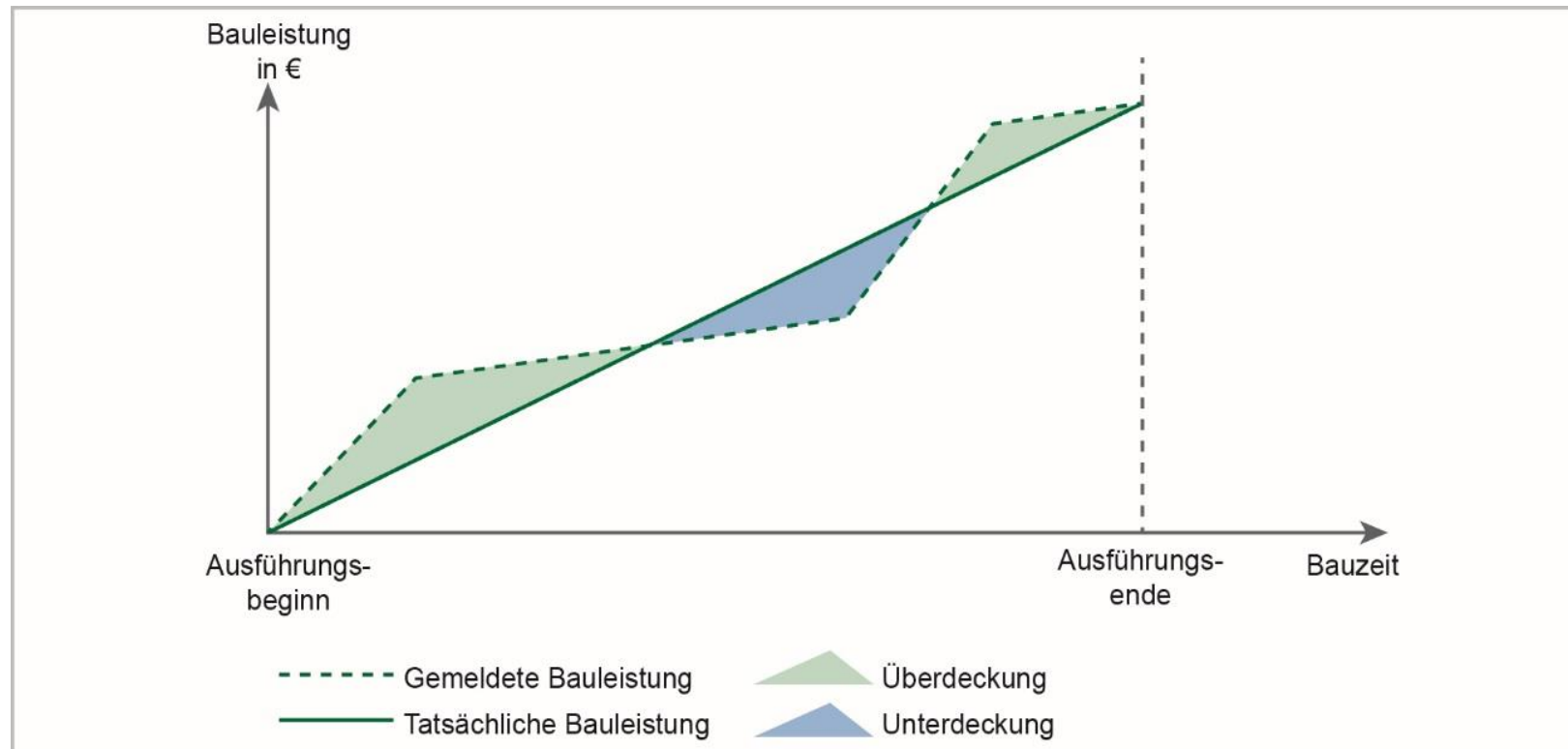
Ermittlung der Bauleistung:

400 m ³ * 5,00 € / m ³	=	2.000,00 €
+ 1 Monat * 500 € / Monat	=	<u>500,00 €</u>
= Soll-Herstellkosten	=	2.500,00 €
+ 2.500,00 € * 11,11 %	=	<u>277,75 €</u>
= Bauleistung	=	<u>2.777,75 €</u>

Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

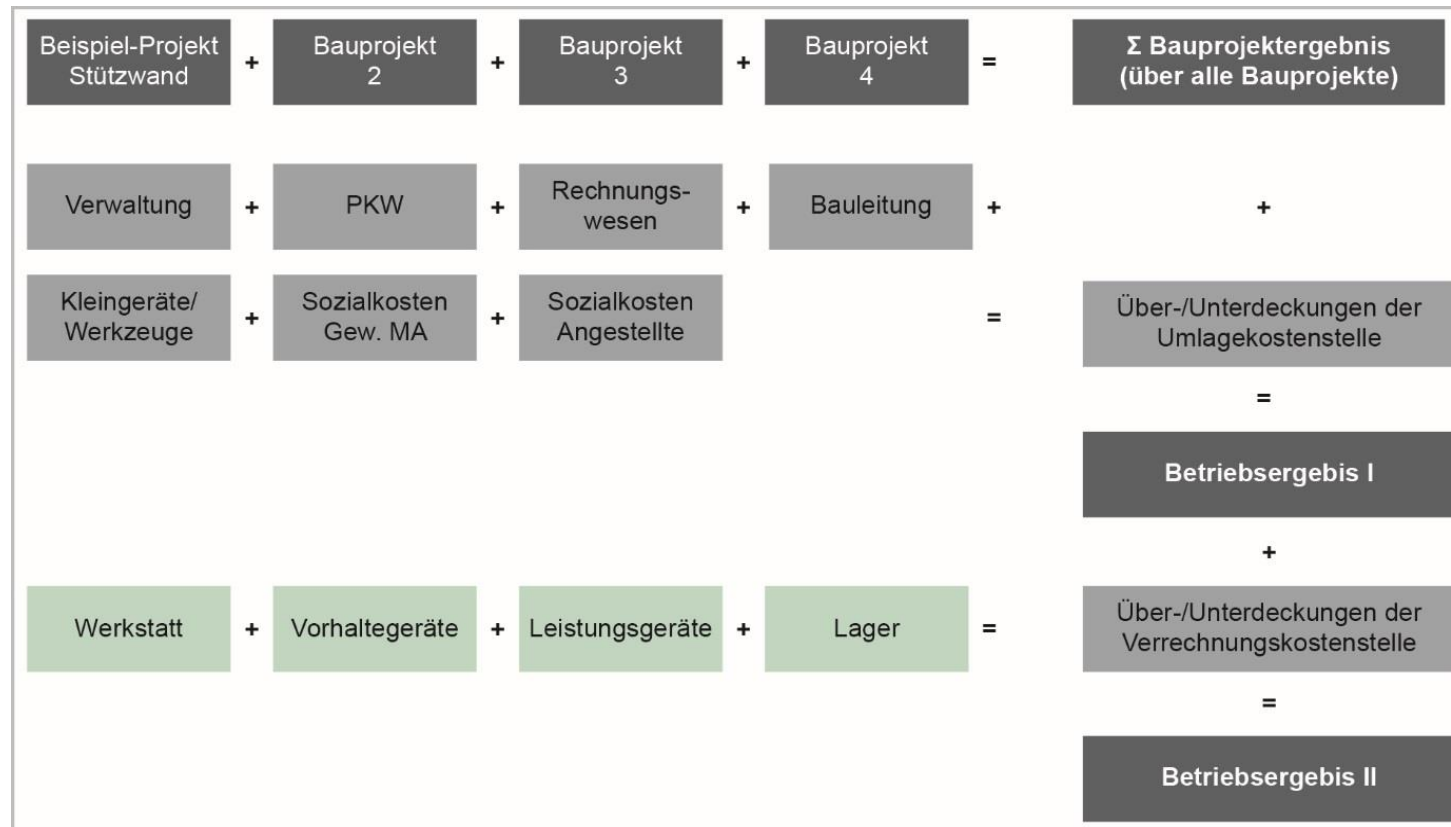
Abweichung von tatsächlich angefallenen und bewerteten Baustellen- gemeinkosten bei Anwendung der klassischen Methode der Leistungsbewertung



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

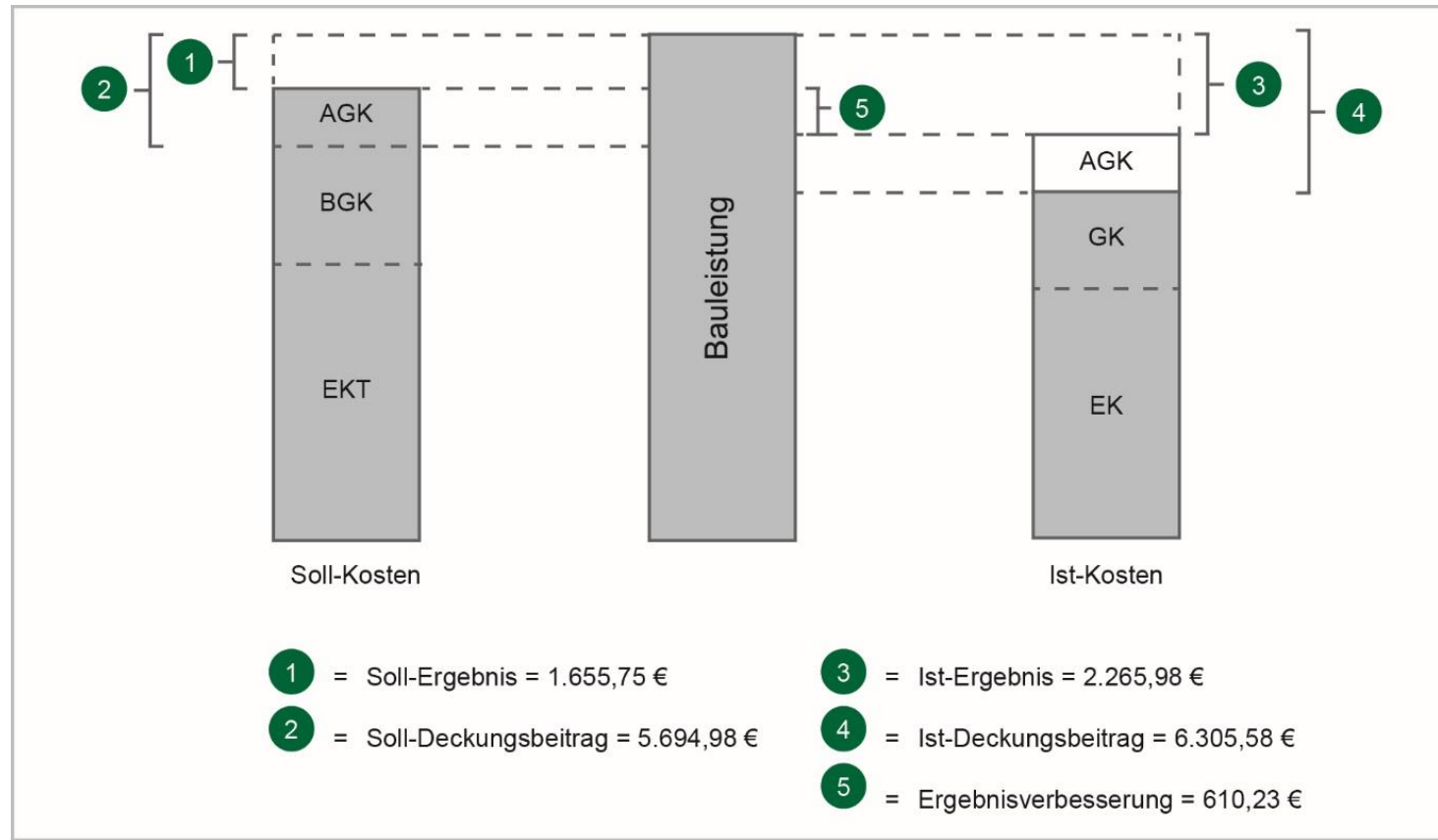
Gestufte Ergebnisrechnung - vom Bauprojektergebnis zum Betriebsergebnis



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016

Baubetriebsrechnung

Gegenüberstellung von Soll- und Ist-Ergebnis sowie Soll- und Ist-Deckungsbeitrag



Quelle: KLR Bau – Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung der Bauunternehmen, hrsg. vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Köln 2016